

SICHERHEITSDATENBLATT

Ausgabedatum 24-Sep-2019

Überarbeitet am 28-Jul-2020

Version 3

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Handelsname / Bezeichnung SOFT COTTON Wax Cube (H1)
Produktcode 1628777E
Produktbezeichnung WXMLT-HIYC REC SOFT CTN YCE

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Parfümierte Kerzen für den privaten Gebrauch hergestellt

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Yankee Candle Company Europe Ltd.
Cabot Park, Poplar Way East, Avonmouth
Bristol, BS11 0YH, UK
Tel: +44(0) 117 316 1200

Weitere Informationen siehe

E-Mail-Adresse SDSinfo@yankeecandle.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer - §45 - (EG) 1272/2008

Europa 008 008 658 8466

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr.
1272/2008

Hautsensibilisierung Kategorie 1A - (H317)

2.2. Kennzeichnungselemente



Enthält Hexyl cinnamal, Hexyl salicylate, Benzyl salicylate, Isocyclemone E, Lyral

Achtung

Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Enthält Linalool, Oils, mandarin, Butyl cyclohexyl acetate, Methylenedioxyphenyl Methylpropanal, Benzenepropanal, .alpha.-methyl-4-(2-methylpropyl)-, 2,4-Dimethyl-3-cyclohexene carboxaldehyde Kann allergische Reaktionen hervorrufen

2.3. Sonstige Gefahren

Kontakt mit dem Produkt bei erhöhten Temperaturen kann Verbrennungen verursachen

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht-%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Hexyl cinnamal	202-983-3	101-86-0	>=1 <3%	Skin Sens. 1B (H317) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 2 (H411)
Isocyclemone E	259-174-3	54464-57-2	>=1 <3%	Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317) Aquatic Chronic 1 (H410)
Cyclopenta[g]-2-benzopyran, 1,3,4,6,7,8-hexahydro-4,6,6, 7,8,8-hexamethyl-	214-946-9	1222-05-5	>=1 <3%	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)
Benzyl benzoate	204-402-9	120-51-4	>=1 <3%	Acute Tox. 4 (H302) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 2 (H411)
Benzyl salicylate	204-262-9	118-58-1	>=1 <3%	Skin Sens. 1B (H317) Eye Irrit. 2 (H319) Aquatic Chronic 3 (H412)
Hexyl salicylate	228-408-6	6259-76-3	>=1 <3%	Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)
Oils, mandarin		8008-31-9	>=0.1 <1%	Asp. Tox. 1 (H304) Aquatic Acute 2 (H401) Aquatic Chronic 2 (H411) Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1 (H317)
Butyl cyclohexyl acetate	250-954-9	32210-23-4	>=0.1 <1%	Skin Sens. 1B (H317)
Lylal	250-863-4	31906-04-4	>=0.1 <1%	Skin Sens. 1A (H317)
Linalool	201-134-4	78-70-6	>=0.1 <1%	Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317) Eye Irrit. 2 (H319)
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	214-881-6	1205-17-0	>=0.1 <1%	Skin Sens. 1B (H317) Repr. 2 (H361) Aquatic Chronic 2 (H411)
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)-4- methyl-	204-881-4	128-37-0	>=0.1 <1%	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)
Benzenepropanal, .alpha.-methyl-4-(2-methylpr opyl)-	229-695-0	6658-48-6	>=0.1 <1%	Skin Sens. 1B (H317)
2,4-Dimethyl-3-cyclohexene carboxaldehyde	268-264-1	68039-49-6	>=0.1 <1%	Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317) Eye Irrit. 2 (H319) Aquatic Chronic 2 (H411)

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).
Einatmen	An die frische Luft bringen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang abwaschen. Bei anhaltender Hautreizung Arzt hinzuziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Augenkontakt	Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen. Viel Wasser trinken. Umgehende medizinische Behandlung ist nicht erforderlich. Mund ausspülen.
Selbstschutz des Ersthelfers	Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Keine bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen.

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.

Ungeeignete Löschmittel

Es liegen keine Informationen vor

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich
Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eintritt in die Wasserwege, Kanalisation, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Verfahren zur Reinigung Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen. Nach dem Reinigen Restspuren mit Wasser wegwaschen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter dicht verschlossen halten. Behälter gut verschlossen halten und an einem kühlen und gut belüfteten Ort lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland	
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-128-37-0		STEL: 30 mg/m ³ TWA: 10 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³ Ceiling / Peak: 40 mg/m ³ Skin	
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark	
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-128-37-0		TWA: 2 mg/m ³		TWA: 10 mg/m ³ STEL: 20 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³	
Chemische Bezeichnung	Osterreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Tschechische Republik
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-128-37-0	TWA: 10 mg/m ³	STEL: 40 mg/m ³ TWA: 10 mg/m ³			TWA: 10 mg/m ³ STEL: 30 mg/m ³	

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz	Dichtschießende Schutzbrille.
Haut- und Körperschutz	Geeignete Schutzkleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Dieser Stoff darf nicht in der Kanalisation, im Erdreich oder in Gewässern entsorgt werden.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Physikalischer Zustand	Fest	Geruch	Charakteristisch
Aussehen	Kerze und/oder Wachs	Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor
Farbe	Es liegen keine Informationen vor		
Besitz	Werte	Bemerkungen • Methode	
pH-Wert		Nicht zutreffend	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	50-60 °C		
Siedepunkt / Siedebereich		Es liegen keine Informationen vor	
Flammpunkt	140		
Verdampfungsgeschwindigkeit		Es liegen keine Informationen vor	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)		Es liegen keine Informationen vor	
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft			
Obere Entzündbarkeitsgrenze:		Es liegen keine Informationen vor	
Untere Entzündbarkeitsgrenze		Es liegen keine Informationen vor	
Vapor Pressure @20°C (kPa)	Es liegen keine Informationen vor	Es liegen keine Informationen vor	
Dampfdichte		Es liegen keine Informationen vor	
Spezifisches Gewicht		Es liegen keine Informationen vor	
Wasserlöslichkeit	vernachlässigbar	Es liegen keine Informationen vor	
Löslichkeit(en)		Es liegen keine Informationen vor	
Verteilungskoeffizient		Es liegen keine Informationen vor	
Selbstentzündungstemperatur		Es liegen keine Informationen vor	
Zersetzungstemperatur		Es liegen keine Informationen vor	
Viskosität, kinematisch		Es liegen keine Informationen vor	
Dynamische Viskosität		Es liegen keine Informationen vor	
Explosive Eigenschaften	Es liegen keine Informationen vor		
Brandfördernde Eigenschaften	Es liegen keine Informationen vor		

9.2. Sonstige Angaben

Erweichungspunkt	Es liegen keine Informationen vor
Molekulargewicht	Nicht zutreffend
Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung	1.5
Dichte	Es liegen keine Informationen vor
Schüttdichte	Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**10.1. Reaktivität**

Keine Daten verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten	
Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung	Keine.

Empfindlichkeit gegenüber
statischer Entladung

Keine.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Produktinformationen**

Produkt stellt laut bekannten oder zur Verfügung gestellten Informationen keine Gefahr in der Form einer akuten Toxizität dar.

Unbekannte akute Toxizität 13.6895 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral) 26,739.00 mg/kg
ATEmix (dermal) 34,402.00 mg/kg mg/l

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-	> 2930 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rat)	

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Es liegen keine Informationen vor.

**Schwere Augenschädigung
/-reizung** Augenkontakt kann zu einer Reizung führen.

Sensibilisierung Wiederholte oder langandauernde Exposition kann bei sehr anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität Es liegen keine Informationen vor.

Karzinogenität Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor.

STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor.

STOT - wiederholter Exposition Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

5.10735% des Gemischs besteht aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Krebstiere
Cyclohexanol, 4-(1,1-dimethylethyl)-, 1-acetate		15.5: 48 h Leuciscus idus mg/L LC50 static	9.6: 24 h Daphnia magna mg/L EC50
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl-	88.3: 96 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	22 - 46: 96 h Leuciscus idus mg/L LC50 static	20: 48 h Daphnia magna mg/L EC50
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-	6: 72 h Pseudokirchneriella subcapitata mg/L EC50 0.42: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	5: 48 h Oryzias latipes mg/L LC50	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Benzoic acid, phenylmethyl ester	4
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl-	2.84 - 3.1
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-	4.17

12.4. Mobilität im Boden**Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Abfall aus Rückstände /
Ungebrauchte Produkte**

Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

Kontaminierte Verpackung

Eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung oder Wiederverwendung dieses Behälters kann gefährlich und ungesetzlich sein.

Sonstige Angaben

Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**IMDG****Ordnungsgemäße
Versandbezeichnung**

Nicht reguliert

RIDADRICAO (International Civil Aviation Association, Internationale Zivilluftfahrtorganisation) (Luft)IATAOrdnungsgemäße
Versandbezeichnung

Nicht reguliert

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Europäische Union**

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Internationale Bestandsverzeichnisse

TSCA	Erfüllt
DSL/NDSL	Erfüllt
EINECS/ELINCS	Erfüllt

Legende:

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H361 - Kann bei Einatmen vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

H315 - Verursacht Hautreizungen

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H401 - Giftig für Wasserorganismen

Einstufungsverfahren

Klassifikation nach Berechnungsmethode der CLP-Verordnung.

Fachliteratur und Datenquellen

IFRA-IOFI Leitlinien zur Kennzeichnung, RIFM/FEMA database, Informationen über des Lieferantes

Ausgabedatum 24-Sep-2019
Überarbeitet am 28-Jul-2020
Hinweis zur Überarbeitung Nicht zutreffend.

Dieses Materialsicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Haftungsausschluss

Dieses Dokument wurde gemäß der Anforderungen der in Abschnitt 2 genannten Gerichtsbarkeit vorbereitet und kann die gesetzliche Vorschriften anderer Ländern nicht erfüllen. Dieses Sicherheitsdatenblatt stellt notwendige Angaben zur Verfügung, die auf unserem aktuellen Kenntnisstand und auf nationalen und europäischen Vorschriften basieren. Das Gemisch darf nicht für andere Anwendungen als die in Abschnitt 1 verwendet werden, ohne vorher schriftliche Handhabungsanweisungen erhalten zu haben. Der Anwender trägt zu jeder Zeit die Verantwortung dafür, alle notwendige Maßnahmen für die Erfüllung der gesetzlichen Bestimmungen und lokalen Vorschriften zu ergreifen. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltene Auskünfte sind als Beschreibung der Sicherheitsanforderungen in Bezug auf das Gemisch und nicht als Garantie für deren Eigenschaften zu betrachten.

Ende des Sicherheitsdatenblatts